

Produktprofil

Name des Fonds	ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds
ISIN	DE000A0M2H13
Anlageuniversum	Europa ETF
Benchmark	DJEUROSTOXX
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierung
Auflegungsdatum	10/22/07
Fondsvolumen	EUR 9.40 m per 31/07/2013
Management Fee	1.8 % p.a.
TER	2.16 % p.a.
Fondsmanager	ARTUS ASSET MANAGEMENT AG
Gesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH
Internet	www.hansainvest.de

Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittel- bis langfristig (>7 Jahre)
Risikoklasse	3 (von 5)
Renditeerwartung	
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

TELOS-Kommentar

Der *ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds* ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der bis zu einem Anteil von 35 % in Schuldverschreibungen investieren darf. Die Aktienquote wird ausschließlich mittels europäischer Exchange Traded Funds (ETFs) abgebildet, wobei Renteninvestments direkt getätigt werden. Aufgrund der aktuellen Marktlage werden diesbezüglich europäische Corporates bevorzugt.

Gemäß der Investmentphilosophie verfolgt das Management eine risikoreduzierende Strategie, während eine hohe Gewinnpartizipation angestrebt wird. Das Anlageziel umfasst einen langfristig überdurchschnittlichen Kapitalzuwachs sowie eine Outperformance gegenüber einer Buy-and-Hold-Strategie. Der Investmentprozess basiert auf einem prognosefreien, regelbasierten und modellgestützten Prozess, der sich technisch-quantitativer Methoden bedient. Die Grundlage bilden Wochenschlusskurse. Dadurch finden subjektive und fundamentale Markteinschätzungen des Fondsmanagers keinen Eingang in den Selektionsprozess. Der *ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds* nutzt das Trendfolgemodell *Trendconsult* der Firma *TrendConcept GmbH*. Das Modell identifiziert Trendbewegungen in den Kursverläufen unter Berücksichtigung wöchentlicher Kursdaten zur Berechnung der Signalpunkte. Das Über- bzw. Unterschreiten der Signalpunkte weist auf den Beginn eines neuen Auf- bzw. Abwärtstrends hin. Kauf- und Verkaufsimpulse werden ausschließlich vom System ausgegeben.

Das System generiert Handlungsempfehlungen gemäß den Ergebnissen der von *Trendconsult* entwickelten Timing-, Variations- und Switchinganalyse. Anhand dieser Analysen werden technische und quantitative Kennzahlen berücksichtigt und mittels proprietärer Anpassungen durch *Trendconsult* in Kauf- und Verkaufsempfehlungen formuliert. Nach qualitativer Prüfung durch das Fondsmanage-

ment im Sinne einer Plausibilitätsprüfung werden die von dem Modell signalisierten Investments regelbasiert umgesetzt. Sämtliche Investmentempfehlungen des Modells müssen sowohl durch das System als auch durch den Portfoliomanager verifiziert werden. Weder das System, noch der Manager können im Alleingang entscheiden noch überstimmt werden.

Insgesamt investiert der Fonds in zwölf Branchen, von welchen zwei mit jeweils 16 % gewichtet werden. Das übrige Investitionsvolumen wird gleichmäßig auf zehn Branchen verteilt. Die Bedeutung der Branchen und das dadurch implizierte Portfoliogewicht wird vom Anlageausschuss festgelegt. Der Anlageausschuss setzt sich aus den Mitgliedern *Jörg Bohn* (Portfoliomanager/ Vorstand) und *Klaus Hinkel* (Vorstand) zusammen. Alle Anlageentscheidungen werden offiziell im Anlageausschuss entschieden und verabschiedet. Herr *Klaus Hinkel* ist für die Weiterleitung der Orderaufträge an das Back Office verantwortlich.

Der Fonds kann bis zu 100 % in Geldmarktinstrumente investieren, um bei negativen Marktentwicklungen Kursverluste zu vermeiden. Es wird eine Investitionsquote von ~ 90 % angestrebt. Zurzeit sind ~7 % des Volumens in Renten investiert. Der Rentenanteil des Portfolios profitiert von der inhouse Expertise des Rentenfondsmanagers *Marius Hoerner*.

Für den Fonds wurde eine Performance-Fee (10 %) nach dem High-Water-Mark-Prinzip vereinbart.

Der Fonds konnte über einen 5-Jahres Zeitraum eine annualisierte Performance in Höhe von ~ 3 % erreichen. Dabei wies der Fonds eine annualisierte Volatilität von ~ 11 % auf. Das Sharpe Ratio verläuft seit Fondsaufgabe im positiven Wertebereich.

Der *ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds* erhält die Bewertung **AA**.

Investmentprozess

Der ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds wird von der ARTUS ASSET MANAGEMENT AG verwaltet. Mehrheitseigentümer (83.2 %) ist die *Hinkel & Cie GmbH*. Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt der Fondsmanager, *Jörg Bohn*. Er wird von *Klaus Hinkel* unterstützt. Darüber hinaus ist ergänzend ein Mitarbeiter auf der Rentenseite im Investmentprozess involviert.

Der Investmentansatz basiert auf dem Trendfolgemodell *Trendconsult* der Firma *TrendConcept GmbH*.

In wöchentlichen Abständen wird das Modell auf Basis der letzten Wochenschlusskurse angewendet. Das Anlageuniversum beschränkt sich auf europäische Exchange Traded Funds (ETFs) aus dem Aktienuniversum und wird von dem Modellentwickler *TrendConcept GmbH* definiert. Auf der Aktienseite investiert der Fonds ausschließlich in ETFs, wobei eine physische Replikation der Indizes präferiert wird. Die Rentenquote hingegen wird über Direktinvestments in Einzeltitel abgebildet. Die potentiellen Renteninvestments werden mithilfe der Expertise von *Marius Hoerner* selektiert und vorwiegend über Corporates bedient. Obwohl auf Seiten der Renteninvestments auf die Expertise des Rentenfondsmanagers *Marius Hoerner* zurück gegriffen wird, obliegen Entscheidungen über Allokation und Selektion ebenso auf der Rentenseite *Jörg Bohn*. Der Investmentprozess fußt auf einer risikoreduzierenden, quantitativ-technischen Strategie, wobei quantifizierte Zielmarken nicht vorliegen. Das Trendfolgemodell ist webbasiert und dient der Erkennung von Trends durch die Analyse von Preisbewegungen und somit zur Generierung von Investmentempfehlungen. Grundlage sind die Variationsanalyse, die Timinganalyse und die Switchinganalyse. Hierbei wird jeder Titel (ETF) einzeln betrachtet.

Die Variationsanalyse betrachtet den gleitenden Durchschnitt der letzten 135 Handelstage in Relation zum Kursverlauf. Als proprietäre Messgröße dient die Variation. Bewegt sich der Kurs oberhalb des gleitenden Durch-

schnitts (135 Tagelinie) und die Variation beginnt anzusteigen, so wird ein Kaufsignal (steigender Trend) generiert. Steigt die Variation hingegen bei fallenden Kursen, impliziert dies ein Verkaufssignal.

Die Timinganalyse basiert auf technischen Kennzahlen wie u.a. Spread over Moving Average, MACD, Momentum sowie Relative Stärke. Die einzelnen Kennzahlen werden in einem Gesamtscore aggregiert und dienen dem Portfoliomanager als Richtungsweiser. Die Skala reicht von +12 bis -12. Signale ab einem Wert von -7 bzw. +7 weisen auf eine Übertreibung hin.

Der Switchinganalyse wird die größte Bedeutung beigemessen. Diese Analyse stellt den Kursverlauf einem (proprietär) optimierten gleitenden Durchschnitt gegenüber. Ein Kaufsignal wird bei klassischen „golden-crosses“ generiert, wenn der Kurs oberhalb des optimierten gleitenden Durchschnitts liegt. Eine Verkaufsempfehlung ergibt sich, sobald sich der Kurs unterhalb des optimierten gleitenden Durchschnitts befindet. Bevor jedoch eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung umgesetzt wird, erfolgt eine aktive Prüfung durch den Portfoliomanager. Einer Transaktion müssen sowohl das System, als auch der Manager zustimmen. Im Falle von Unstimmigkeiten wird der Titel auf eine Beobachtungsliste gesetzt. Die ausgearbeiteten Kauf- und Verkaufsempfehlungen werden im Anlageausschuss offiziell besprochen, verabschiedet und schließlich an das Back Office weitergeleitet.

Die Branchengewichtung erfolgt eher themengetrieben und diskretionär. Sie wird nicht durch das Modell bestimmt. Die Portfolioallokation liegt im Verantwortungsbereich des Portfoliomanagers. Grundsätzlich werden zwei europäische Branchen-ETFs mit jeweils 16 % gewichtet. Der verbleibende Anteil wird gleichgewichtet auf zehn Branchen aus dem europäischen Anlageuniversum verteilt. Prinzipiell hält der Fonds keine Short-Positionen. Das Risikomanagement erfolgt ausschließlich anhand der gesetzten Stop-Kurse. Eine portfolioübergreifende Risikobetrachtung wird nicht durchgeführt.

Qualitätsmanagement

Die Risikostruktur des Fonds wird vorwiegend auf der Ebene der Einzelinvestments im Rahmen des *Trendconcept*-Systems überprüft. Hierbei werden Stop-Loss Marken und Gewichtungsgrenzen betrachtet. Das Risikoccontrolling wird bei ARTUS ASSET MANAGEMENT AG

direkt von Seiten der zuständigen Kapitalanlagegesellschaft (*HANSAINVEST*) durchgeführt. Jedes mögliche Investment wird vor Erstinvestition durch die KAG geprüft. Ohne Zustimmung der KAG ist ein Investment in ein neues Vehikel nicht gestattet.

Team

Der ARTUS Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds wird seit Auflage von *Jörg Bohn* gemanagt. *Jörg Bohn* wird von *Klaus Hinkel* unterstützt. Im Rahmen des Anlageausschusses entscheiden sie gemeinsam über Art und Umfang der potentiellen Investitionen. Beide weisen eine

sehr hohe Expertise im Bereich des Investmentmanagements auf. *Marius Hoerner* unterstützt die beiden Fondsverantwortlichen auf der Rentenseite und gilt als Rentenexperte im Hause ARTUS ASSET MANAGEMENT.

Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
Aktienmarkt (Niveau)	Assetauswahl
Konjunktur	Branchengewichtung
Branchenentwicklung	Länderallokation
Länderrisiko	Kassenhaltung
Aktienmarkt (Volatilität)	Leverage

Produktgeschichte

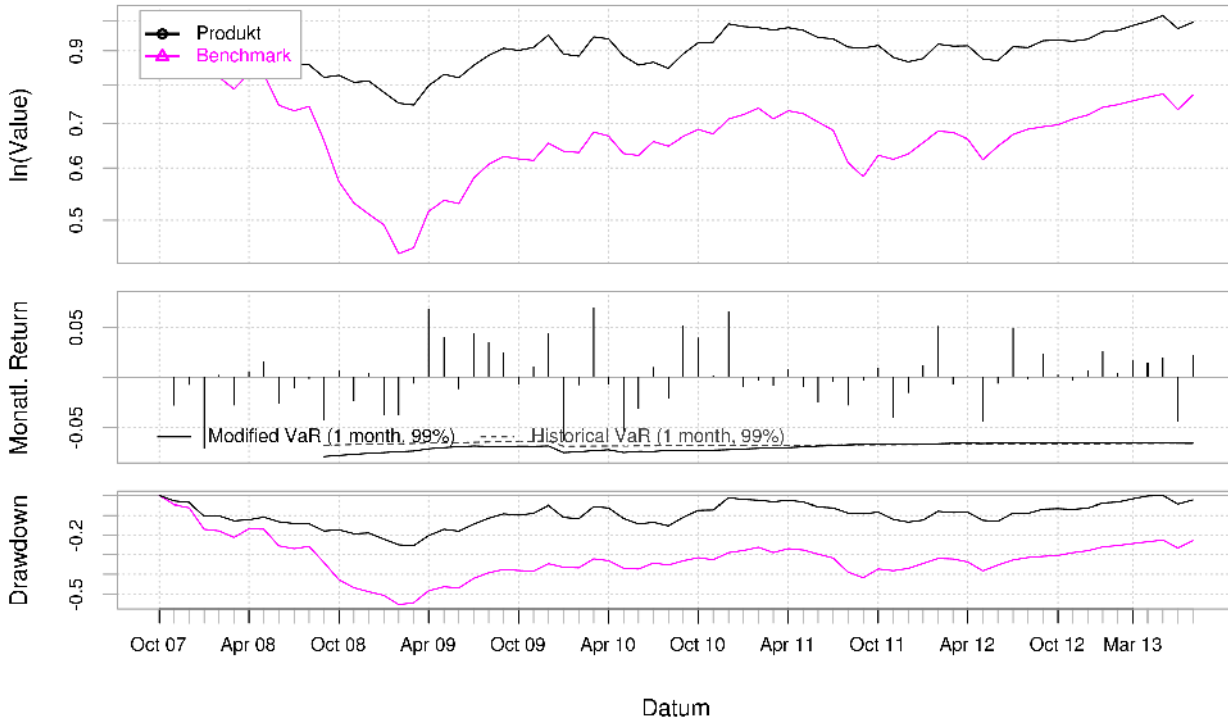
Monatliche Returns

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Jan	-	-7.1	-3.8	-6.4	-0.9	1.2	2.6
Feb	-	0.2	-3.7	-0.8	-0.4	5.1	0.4
Mrz	-	-2.8	-0.6	7.0	-0.8	-0.7	1.7
Apr	-	0.6	6.9	-0.7	0.8	0.1	1.5
Mai	-	1.6	4.1	-5.7	-0.9	-4.5	2.0
Jun	-	-2.7	-1.2	-3.2	-2.5	-0.6	-4.4
Jul	-	-1.0	4.4	1.0	-0.5	4.9	2.2
Aug	-	-0.2	3.5	-2.1	-2.8	-0.2	-
Sep	-	-4.3	2.5	5.2	-0.4	2.4	-
Okt	-	0.7	-0.7	4.0	0.9	0.2	-
Nov	-2.8	-2.4	1.0	0.2	-4.1	-0.4	-
Dez	-0.7	0.4	4.4	6.6	-1.5	0.7	-
Produkt	-3.5	-16.0	17.4	4.0	-12.4	8.2	6.1
Benchmark	-6.1	-45.6	28.0	8.6	-11.3	14.4	7.1

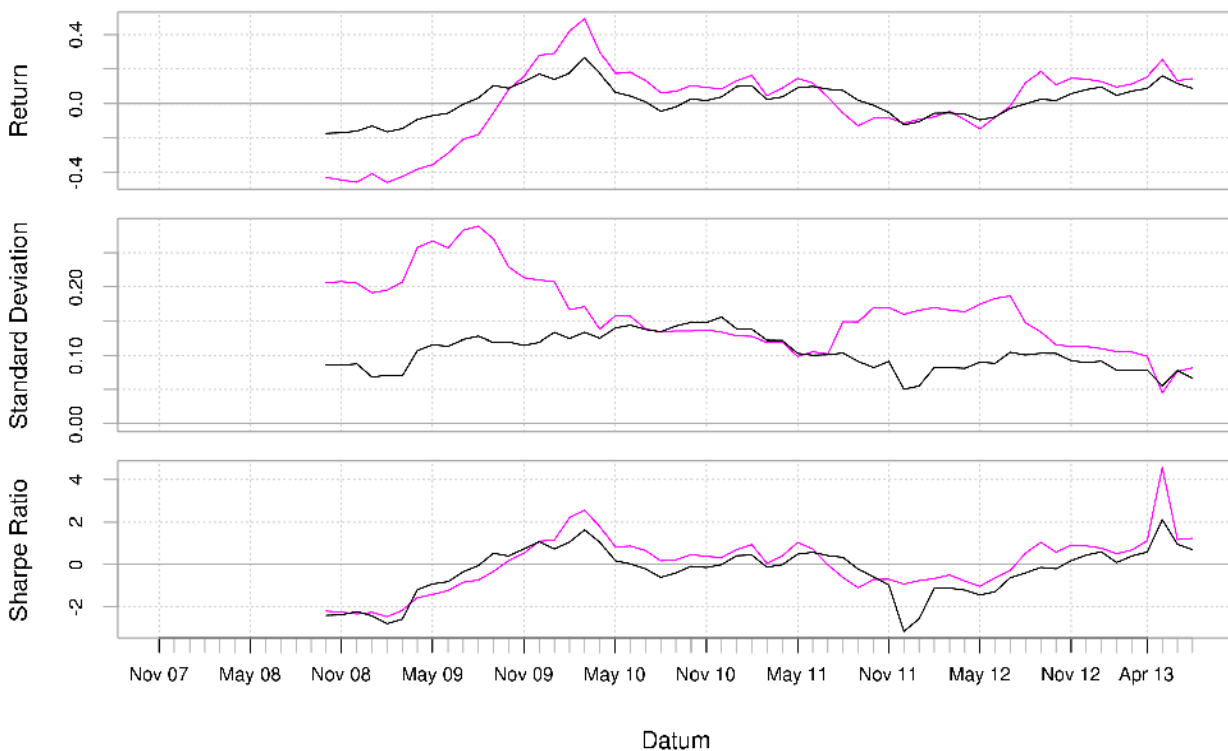
Statistik per Ende Jul 13	6 M	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre
Performance (annualisiert)	6.81%	8.92%	2.92%	4.74%	2.97%
Volatilität (annualisiert)	8.72%	6.64%	8.72%	9.09%	10.61%
Sharpe-Ratio	0.62	1.13	0.15	0.30	0.05
bestes Monatsergebnis	2.22%	2.62%	5.14%	6.58%	6.95%
schlechtestes Monatsergebnis	-4.40%	-4.40%	-4.46%	-4.46%	-6.37%
Median der Monatsergebnisse	1.60%	1.09%	0.34%	0.12%	-0.04%
bestes 12-Monatsergebnis		8.92%	16.25%	16.25%	26.72%
schlechtestes 12-Monatsergebnis		8.92%	-2.75%	-12.36%	-12.36%
Median der 12-Monatsergebnisse		8.92%	7.39%	2.00%	4.46%
längste Verlustphase	2	2	17	27	27
maximale Verlusthöhe	-4.40%	-4.40%	-7.69%	-12.36%	-13.18%

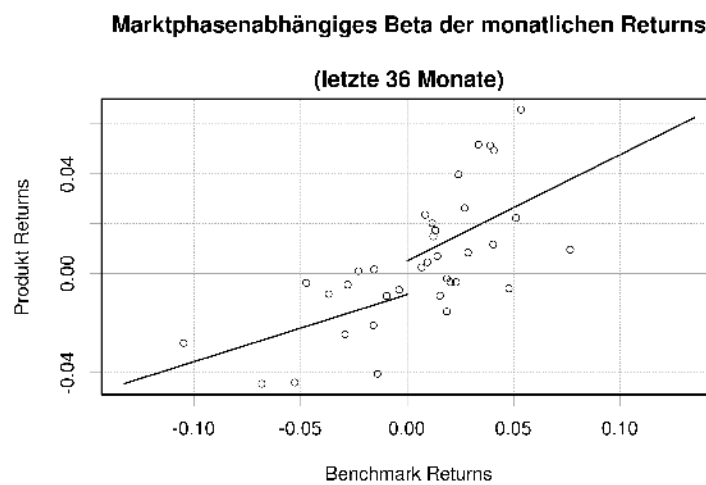
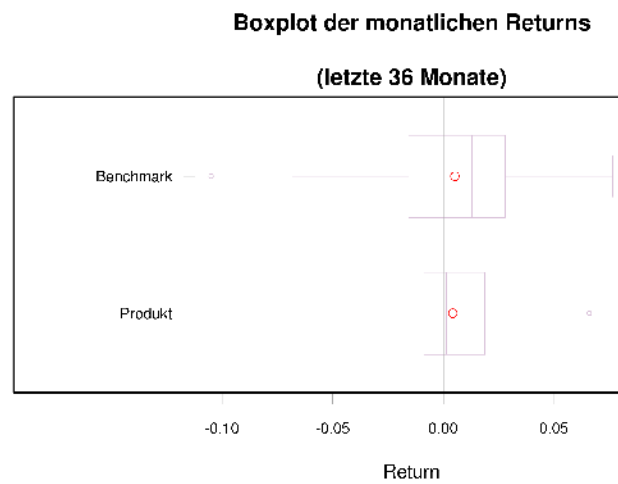
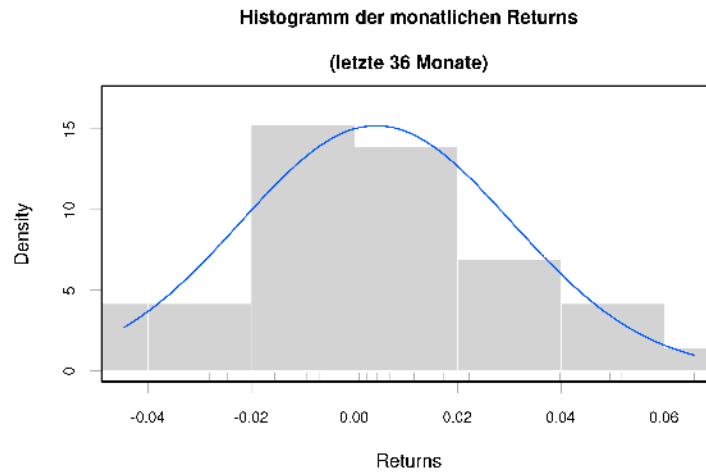
	Fonds vs. Benchmark (letzte 36 Monate)
Jensen Alpha	0.00
Jensen Alpha (annualisiert)	0.01
Beta	0.48
R-squared	0.47
Korrelation	0.69
Tracking Error	0.09
Active Premium	-0.01
Information Ratio	-0.08
Treynor Ratio	0.06

Performance



Rollierende 12-Monats- Performance





Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

AAA	Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
AA	Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
A	Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
N	Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards
+ / -	differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf **FRED** und **Quandl** veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist

diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der **Median der 12-Monatsergebnisse** zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die **maximale Verlusthöhe** der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatiler (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichem Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA
08/2013

ARTUS

Europa Core Satelliten Strategie HI Fonds

Kontakt

TELOS GmbH
Kirchgasse 2
D-65185 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de